

## Medienmitteilung – agriPrakti mehr Ausbildungsplätze

Medienmitteilung vom 5. Januar 2016

**agriPrakti Hauswirtschaftsjahr verdoppelt für 2016/17 die Anzahl Ausbildungsplätze**

*agriPrakti – Hauswirtschaftsjahr kommt an! Das Angebot, ein hauswirtschaftliches Zwischenjahr auf einem Bauernhof absolvieren zu können, stösst bei den Jugendlichen ungebrochen auf grosses Interesse. Der Luzerner Bäuerinnen- und Bauernverband hat deshalb im Frühling 2015 entschieden, das Angebot auf die Zentralschweiz auszuweiten, die Ausbildungsplätze auf's Schuljahr 2016/17 zu verdoppeln und auf zwei Schulklassen auszubauen. Bereits heute sind 33 von 48 Ausbildungsplätzen besetzt.*

agriPrakti – Hauswirtschaftsjahr kommt an! Das Angebot, ein hauswirtschaftliches Zwischenjahr auf einem Bauernhof absolvieren zu können, stösst bei den Jugendlichen ungebrochen auf grosses Interesse. So ist im August die dritte agriPrakti-Klasse ins Schuljahr 2015/16 gestartet. Das Interesse für das Hauswirtschaftsjahr 2015/16 war so gross, dass alle Plätze bereits Ende November 2014 ausgebucht waren.

So hat der Initiant und Träger des Bildungsjahrs Hauswirtschaft, der Luzerner Bäuerinnen- und Bauernverband LBV, im Frühling bekannt gegeben, dass das Angebot ausgebaut wird. Somit bietet agriPrakti Hauswirtschaftsjahr fürs Schuljahr 2016/17 mit neu 48 Ausbildungsplätzen, die doppelte Anzahl Ausbildungsplätze für Jugendliche, an. Interessierte Schulabgängerinnen und Schulabgänger können ihren bevorzugten Ausbildungsbetrieb aus über 50 Betrieben auswählen. Bereits heute sind zwei Drittel der angebotenen Ausbildungsplätze für 2016-17 besetzt.

### **Info-Veranstaltung für Jugendliche und ihre Eltern**

Am 20. Januar 2016 findet für interessierte Jugendliche und ihre Eltern eine Informationsveranstaltung statt. Alle Portraits der Ausbildungsbetriebe 2016/17 sind auf der Webseite von agriPrakti aufgeschaltet und Interessierte können sich bei der Bauernfamilie ihrer Wahl melden und nach einem Gespräch einen Termin für eine Schnupperlehre vereinbaren.

### **Info-Veranstaltung für Jugendliche und ihre Eltern**

Am Mittwoch, 20. Januar lädt agriPrakti herzlich zur Informations-Veranstaltung ein.

14.00 bis ca. 15.30 Uhr

BBZ Natur und Ernährung, Centralstrasse 21, 6210 Sursee

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen finden Jugendliche auf der Webseite unter: [www.agriprakti.ch](http://www.agriprakti.ch).

## agriPrakti Hauswirtschaftsjahr

Mit der Einführung des Bildungsjahrs Hauswirtschaft will der Luzerner Bäuerinnen- und Bauernverband, ergänzend zu bestehenden Angeboten, interessierten Jugendlichen ermöglichen, ein sinnvolles Zwischenjahr vor dem Start einer Berufslehre, zu absolvieren. agriPrakti bereitet aufs Leben vor, unterstützt die Jugendlichen bei der Suche nach einer Anschlusslösung resp. Lehrstelle und hat zum Ziel, bei den Konsumenten von Morgen den Bezug zur Landwirtschaft und die Wertschätzung gegenüber unseren einheimischen Lebensmitteln zu fördern. So leben die Jugendlichen während dem agriPrakti – Hauswirtschaftsjahr fünf Tage die Woche auf dem Betrieb. Sie sollen sich in der Familie integrieren und am Sozialleben teilhaben können. Bei der Arbeit im Haushalt, in Kombination mit dem Schulbesuch an einem Tag pro Woche, lernen die Auszubildenden wichtige Alltagskompetenzen. Je nach Interesse besteht die Möglichkeit auch ausserhalb des bäuerlichen Haushalts, z.B. bei der Versorgung der Tiere mitzuhelfen.

Das Ziel ist, den agriPrakti-Absolventen, auf schulischer wie auch menschlicher Ebene, eine gute Basis für die verschiedensten Berufsfelder mitzugeben. So stehen nebst Allgemeinbildung, Fächer wie Ernährung und Verpflegung, Produkteverwertung, Haushaltführung und Gartenbau auf dem Lehrplan. Nebst theoretischen Kenntnissen der genannten Themen bilden die praktische Umsetzung und Anwendung der behandelten Lerninhalte im bäuerlichen Haushalt den Schwerpunkt.

## Ausbildung, Abschluss und Kosten

### ***Inhalt Ausbildung:***

Das Zwischenjahr agriPrakti besteht aus vier Tagen praktischer Ausbildung im bäuerlichen Haushalt und einem Tag praxisbezogenem Unterricht nach Lehrplan.

Die Auszubildenden lernen im Verlauf des Hauswirtschaftsjahrs alle in einem Familienhaushalt anfallenden Arbeiten fachgerecht auszuführen und helfen im Garten mit. Analog zum Lehrplan der Schule werden im Ausbildungsbetrieb die gelernten Themen vertieft. Die Auszubildenden führen eine Lerndokumentation, die von der Ausbilderin kontrolliert wird.

In folgenden Fächern werden die Auszubildenden unterrichtet: Allgemeinbildung, Ernährung & Verpflegung, Haushaltführung, Gartenbau, Produkteverwertung, Gesundheitsvorsorge und Lehrstellencoaching. Insbesondere im Lehrstellencoaching werden die Jugendlichen auf der Suche einer Anschlusslösung resp. Lehrstelle begleitet und vorbereitet, resp. im laufenden Prozess unterstützt. Ein weiterer Schwerpunkt bildet die Persönlichkeitsbildung der Jugendlichen.

### ***Abschluss:***

Am Ende jedes Semesters erhalten die Auszubildenden einen Notenausweis. Am Ende des Schuljahres wird ein ausführliches Arbeitszeugnis von der Ausbilderin ausgestellt.

### ***Kosten:***

Schulgeld: CHF 4'500.00

Lohn brutto: CHF 1'120.00, inklusive Naturallohn von CHF 990.00

**Ihr Kontakt:**

Luzerner Bäuerinnen- und Bauernverband

Theresia Marbach · Leiterin AgrarMarketing / Kommunikation agriPrakti

Fon 041 925 80 24 · Mobile 079 963 17 89 · E-Mail [theresia.marbach@luzernerbauern.ch](mailto:theresia.marbach@luzernerbauern.ch)

Rebecca Rettig Burri · Ausbildungsleiterin agriPrakti

Mobile 079 105 89 15 · E-Mail [rebecca.rettig@luzernerbauern.ch](mailto:rebecca.rettig@luzernerbauern.ch)

Sursee, 26. August 2015